

Blatt 12

Abgabe bis Mittwoch 1.2.12 um 12 Uhr im UG, Math. Inst., Eckerstr. 1.

Aufgabe 1. (4 Punkte)

Berechnen Sie die inverse Matrix $A^{-1} \in \mathcal{M}_{4,4}(\mathbb{R})$ zu

$$A := \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 & 0 \\ -1 & 2 & 1 & 0 \\ 0 & -1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & -1 & 2 \end{pmatrix},$$

indem Sie mit Hilfe der Adjunkten $\text{adj}(A)$ den Ausdruck $\det(A)^{-1} \cdot \text{adj}(A)$ berechnen.

Aufgabe 2. (4 Punkte)

Lösen Sie das lineare Gleichungssystem

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 2 \\ 0 & 1 & 0 \\ 2 & 0 & 1 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}$$

mit Hilfe der Cramerschen Regel.

Aufgabe 3. (4 Punkte)

Sei K ein Körper und $n \geq 2$. Beweisen Sie die Gültigkeit der folgenden Gleichung:

$$\det \begin{pmatrix} 1 & \alpha_1 & \alpha_1^2 & \dots & \alpha_1^{n-1} \\ 1 & \alpha_2 & \alpha_2^2 & \dots & \alpha_2^{n-1} \\ \vdots & \vdots & \vdots & \ddots & \vdots \\ 1 & \alpha_n & \alpha_n^2 & \dots & \alpha_n^{n-1} \end{pmatrix} = \prod_{1 \leq i < j \leq n} (\alpha_j - \alpha_i),$$

wenn $\alpha_1, \dots, \alpha_n \in K$ gegeben sind.

Hinweis: Führen Sie einen Beweis nach dem Prinzip der vollständigen Induktion, indem Sie die „Schiebungsinvarianz“ der Determinante ausnutzen.

Aufgabe 4. (4 Punkte)

Zu $n \in \mathbb{N}$ und einem Körper K werde die Menge

$$\text{SL}_n(K) := \{A \in \mathcal{M}_{n,n}(K) \mid \det(A) = 1\}$$

erklärt.

1. Zeigen Sie, daß $(\text{SL}_n(K), \cdot)$ eine Untergruppe von $(\text{GL}_n(K), \cdot)$ darstellt, wenn „ \cdot “ die Matrixmultiplikation bezeichnet.

2. Zeigen Sie, daß die Gruppe $\mathrm{SL}_n(K)$ erzeugt wird von den Matrizen $E_{i,j}^\lambda, i \neq j, i, j \in \{1, \dots, n\}, \lambda \in K$, das heißt, daß jedes Element $A \in \mathrm{SL}_n(K)$ als Produkt von solchen Matrizen $E_{i,j}^\lambda$ dargestellt werden kann.

Hinweis: Man kann zum Beispiel mit Zeilenoperationen argumentieren.